

Erster selektiver IL-23-Inhibitor
bei Colitis ulcerosa und Morbus Crohn^{1,2,a}


Skyrizi[®]
(risankizumab)

Start und Behandlung mit **SKYRIZI**[®] **BEI CED**^{1,2,a}

CU COLITIS
ULCEROSA

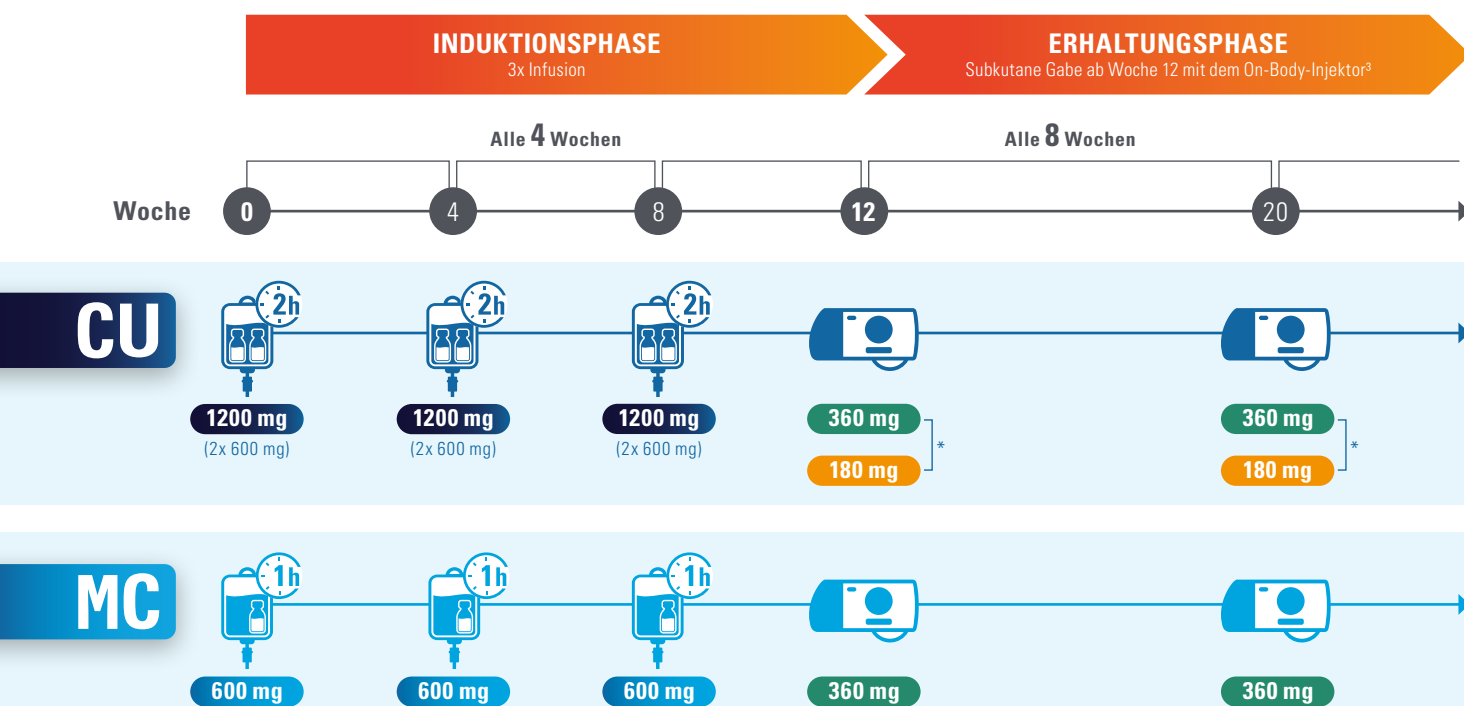
MC MORBUS
CROHN

^a SKYRIZI[®] wird angewendet zur Behandlung von Erwachsenen mit **mittelschwerer bis schwerer aktiver Colitis ulcerosa** und **mittelschwerem bis schwerem aktivem Morbus Crohn**, die auf eine konventionelle Therapie oder eine Biologikatherapie unzureichend angesprochen, diese nicht vertragen haben oder nicht mehr darauf ansprechen.

Was bei der Behandlung mit SKYRIZI® zu beachten ist^{1,2}

HINWEISE ZUR THERAPIE

SKYRIZI® wird angewendet zur Behandlung von Erwachsenen mit **mittelschwerer bis schwerer aktiver Colitis ulcerosa** und **mittelschwerem bis schwerem aktivem Morbus Crohn**, die auf eine konventionelle Therapie oder eine Biologikatherapie unzureichend angesprochen, diese nicht vertragen haben oder nicht mehr darauf ansprechen.^{1,2}



* Bei CU: Empfohlene Erhaltungsdosis, basierend auf dem individuellen Ansprechen nach Induktion: 360 mg bei nicht ausreichender Verbesserung der Krankheitsaktivität; sonst 180 mg.

VOR DER THERAPIE

GEGENANZEIGEN: Kontraindiziert bei klinisch relevanten aktiven Infektionen (z. B. aktive Tuberkulose) und Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile

TUBERKULOSE: Tuberkulose(TB)-Screening und ggf. Behandlung einer latenten oder inadäquat behandelten aktiven TB vor Behandlungsbeginn

INFEKTIONEN: Mit Vorsicht anzuwenden bei Patient:innen mit chronischen Infektionen oder bekannten Risikofaktoren für eine Infektion. Bei klinisch bedeutsamen aktiven Infektionen sollte die Behandlung erst nach Abklingen oder Behandlung der Infektion begonnen werden

IMPFUNGEN: Vor Therapiebeginn Standardimpfungen laut STIKO durchführen, die für Patient:innen mit chronisch-entzündlichen Erkrankungen bzw. bei pharmakologischer Immunsuppression empfohlen werden, sowie Beachtung weiterer allgemeiner Impfempfehlungen⁴⁻⁶

WÄHREND DER THERAPIE

MONITORING:

- Bei klinisch relevanter aktiver Infektion (z. B. aktive Tuberkulose) sollte die Behandlung bis zum Abklingen der Infektion unterbrochen werden
- Bei Auftreten einer schweren Überempfindlichkeitsreaktion sollte die Behandlung unverzüglich abgebrochen werden

IMPFUNGEN:

- Mindestens 21 Wochen nach der Behandlung keine Lebendimpfstoffe verwenden

FERTILITÄT, SCHWANGERSCHAFT UND STILLZEIT:

- Vermeidung der Anwendung während der Schwangerschaft.^a Frauen im gebärfähigen Alter müssen während der Behandlung und mindestens 21 Wochen nach der Behandlung eine zuverlässige Verhütungsmethode anwenden
- Die Wirkung auf Fertilität im Menschen wurde nicht untersucht^b
- Ein Risiko für den gestillten Säugling kann nicht ausgeschlossen werden. Eine Entscheidung über die Unterbrechung bzw. das Absetzen der Behandlung muss unter Abwägung des Nutzens/Risikos zwischen dem Stillen des Kindes und der Therapie für die Mutter getroffen werden^c

EINFACH MIT DEM ON-BODY-INJEKTOR^{3,7,d}

Die SKYRIZI[®]-Anwendungsanleitung und -Gebrauchsinformation³ enthalten detaillierte Informationen zur Vorbereitung und Verabreichung der subkutanen Gabe von SKYRIZI[®] mit dem On-Body-Injektor. Schulen Sie Ihre Patient:innen vor der ersten Anwendung.



- + Nur 1x alle 8 Wochen in der Erhaltung²
- + Subkutane Applikation bequem zu Hause^{3,7}
- + Patientenfreundlich durch nicht sichtbare Nadel³



Hier geht es zum
Anwendungsvideo

^a Bisher liegen keine oder nur sehr begrenzte Erfahrungen mit der Anwendung von SKYRIZI[®] bei Schwangeren vor. Tierexperimentelle Studien weisen nicht auf direkte oder indirekte schädliche Wirkungen hinsichtlich der Reproduktionstoxizität hin.; ^b Tierexperimentelle Studien ergaben keine Hinweise auf direkte oder indirekte gesundheitsschädliche Wirkungen in Bezug auf die Fertilität.; ^c Es ist nicht bekannt, ob SKYRIZI[®] in die Muttermilch übergeht. Da humane Immunglobuline bekanntermaßen in den ersten Tagen nach der Geburt in die Muttermilch übergehen (kurz danach nur noch in geringer Konzentration), kann ein Risiko für den gestillten Säugling während dieses kurzen Zeitraums nicht ausgeschlossen werden.; ^d 98 % (43/44) der Patient:innen bewerteten die Anwendung als sehr/extrem leicht. Ergebnisse einer Patient:innen-Umfrage zur Anwendung des On-Body-Injektors (Real-Life-Handling-Study [RLHS]).

Alle PZNs auf einen Blick

	PRODUKTBEZEICHNUNG	WIRKSTÄRKE	PZN
CU COLITIS ULCEROSA	SKYRIZI® Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung (Induktion)	1200 mg (2x 600 mg)	18065023 (2x)
	SKYRIZI® Injektionslösung in einer Patrone, 1 On-Body-Injektor (Erhaltung) ³	360 mg oder 180 mg	18065017 oder 19253838
MC MORBUS CROHN	SKYRIZI® Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung (Induktion)	600 mg	18065023
	SKYRIZI® Injektionslösung in einer Patrone, 1 On-Body-Injektor (Erhaltung) ³	360 mg	18065017

Das AbbVie Care-Serviceprogramm

Rundum unterstützt – bereits ab Therapiestart

Kühltasche
für den Transport von
Medikamenten

Injektionstraining
zu Hause oder digital

Erinnerungsservice
per SMS oder E-Mail

Sachgerechte Entsorgung
des On-Body-Injektors



Persönlich und kostenfrei:
das AbbVie Care-Serviceprogramm
www.abbvie-care.de/serviceprogramm

abbvie
care with you

PFLICHTTEXT abbv.ie/Pflichttext/Skyrizi_600-360

¹ Aktuelle Fachinformation SKYRIZI® 600 mg Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung.; ² Aktuelle Fachinformation SKYRIZI® 360 mg/180 mg Injektionslösung in einer Patrone.; ³ Aktuelle Gebrauchsinformation SKYRIZI® 360 mg/180 mg Injektionslösung in einer Patrone.; ⁴ Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) am Robert Koch-Institut – 2022 Epidem.; Bulletin Nr. 4/2022.; ⁵ STIKO: 20. Aktualisierung der COVID-19-Impfempfehlung 2022 Epidem. Bulletin Nr. 21/2023.; ⁶ Wagner, N et al. Bundesgesundheitsbl (2019) 62:494–515.; ⁷ Loftus et al. Adv Ther (2023) 40:2311–2325.



Erfahren Sie mehr auf
SKYRIZI.DE

abbvie